

GLANZ UND ELEND IN DER WEIMARER REPUBLIK VON OTTO DIX BIS JEANNE MAMMEN

27. OKTOBER 2017 – 25. FEBRUAR 2018

AUSZUG AUS DEM RAHMENPROGRAMM DER AUSSTELLUNG

Während der gesamten Laufzeit der Ausstellung „Glanz und Elend in der Weimarer Republik“ findet ein vielseitiges Rahmenprogramm statt. Einige Höhepunkte des Programms bilden die folgenden Veranstaltungen. Alle Informationen finden Sie unter www.schirn.de.

FREITAG, 27. OKTOBER, 18–20 UHR

PODIUMSDISKUSSION „WEIMARER VERHÄLTNISSE?“

Unter dem Titel „Weimarer Verhältnisse?“ diskutieren Experten am Freitag, dem 27. Oktober 2017, um 18 Uhr, die Thesen und Themen der Ausstellung – auch aus aktueller Perspektive. Ins Gespräch kommen der Historiker Dr. Andreas Braune (Forschungsstelle Weimarer Republik der Friedrich-Schiller-Universität Jena), die Kunsthistoriker Dr. Birgit Dalbajewa (Galerie Neue Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden), Prof. Olaf Peters (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) und Dr. Ingrid Pfeiffer, die Kuratorin der Ausstellung.

Moderation: Alf Mentzer (hr2 Kultur).

Einlass mit gültigem Ausstellungsticket, Abendkasse, kein Vorverkauf

Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

SAMSTAG, 18. NOVEMBER, 16–21 UHR

KINDERKUNSTNACHT

Die Schirn lädt Familien mit Kindern von 4–10 Jahren zur einer Kinderkunstnacht ein. Die Ausstellung wird mit Geschichten, Spiel und Kunstpädagogik kommentiert und präsentiert. Ein buntes, durchgehendes Workshop-Programm für Kinder ab 4 Jahren im ganzen Haus und das Angebot der Minischirn runden das große Kunstspektakel ab. In Kooperation mit dem Jungen Schauspiel Frankfurt. Die Kinderdisco sorgt ab 17 Uhr für Partystimmung im Schirn Café.

Gebühr: 5 € pro Person, Kinder unter 3 Jahren und KinderKunstKlub-Mitglieder frei

Vorverkauf: ab 28. Oktober

SAMSTAG, 25. NOVEMBER, 20–24 UHR

SCHIRN AT NIGHT

Die Schirn at Night zur Ausstellung verbindet die wilden Feste der 20er Jahre mit elektronischer Club-Avantgarde. Die Besucher erwarten viele Antworten zur Kunst der Ausstellung, die bis 24 Uhr geöffnet ist, sowie Drinks, und einige Überraschungs-Acts. Dresscode: „Get your freak on.“ Vorverkauf ab Montag, 6. November

DIENSTAG, 28. NOVEMBER + 23. JANUAR 2018, 19 UHR

KURATORENFÜHRUNG MIT INGRID PFEIFFER

Die SCHIRN-Kuratorin verrät Konzept und Hintergründe ihrer Ausstellung.

Gebühr: 12 €, ermäßigt 9 €, Abendkasse, kein Vorverkauf

Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

DONNERSTAG, 30. NOVEMBER, 19 UHR
DER RASENDE CONFÉRENCIER MIT JO VAN NELSEN

Jo van Nelsen wirft einen Blick in Berliner Kabarets, Revuetheater und die Hinterhöfe der Weimarer Republik. Ein musikalischer Parforce-Ritt mit 41 Liedern in 90 Minuten – so schnell wie die Zeit, über die dieser Abend berichtet und die der unseren so erschreckend ähnelt. Ein Abend, der Lust macht auf gute Reime, brillante Musik, alte und aktuelle Geschichte(n) und – das Leben! Im Schirn Café, Einlass mit gültigem Ausstellungsticket, Abendkasse, kein Vorverkauf
Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

MITTWOCH, 10. JANUAR 2018, 18.30–21 UHR, SCHIRN
FREITAG, 12. JANUAR 2018, 18.30–21 UHR, STÄDEL MUSEUM
SCHIRN KOLLEG AKTIV: KALTNADELRADIERUNG

Die Werke vieler bekannter Künstler und Künstlerinnen der Ausstellung zeugen von sozialen Spannungen, politischen Kämpfen und den gesellschaftlichen Umbrüchen im Deutschland der Jahre 1918–1933. Die Szenen auf den Straßen, in den Freudenhäusern und Kneipen eignen sich durch ihre pointierte Aussage zur Umsetzung der druckgraphischen Technik der Radierung. Nach dem gemeinsamen Ausstellungsrundgang wählen die Teilnehmer/innen ein Thema aus. Die Motive werden als Zeichnung vorskizziert und anschließend seitenverkehrt in die Zinkplatte eingeritzt. Am zweiten Termin werden die Radierplatten eingefärbt und mit der Tiefdruckpresse gedruckt.

Gebühr: 60 € zzgl. Eintritt
Anmeldung: Tel. 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

DIENSTAG, 16. JANUAR 2018, 19 UHR
EXPERTENFÜHRUNG MIT NATALIE RADZIWILL

Die Kunsthistorikerin spricht über ihren Großvater Franz Radziwill und seine in der Ausstellung vertretenen Werke.

Gebühr: 12 €, ermäßigt 9 €, Abendkasse, kein Vorverkauf
Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

SAMSTAG, 27. JANUAR 2018, 14–18.30 UHR
SCHIRN KOLLEG AKTIV: FRAUENBILDER

Die Jahre zwischen dem Ende des 1. Weltkriegs und der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten brachten gerade für Frauen große Veränderungen mit sich: Mit der Einführung verschiedener Rechte waren Chancen verbunden, wie die Möglichkeit zu studieren, neue Berufe zu ergreifen, zu wählen. In Folge des Krieges ergaben sich aber auch soziale Zwänge, viele Frauen wurden zur Ernährerin der Familie. Vom Akt über Porträts zu Alltagsszenen, Frauen sind auf zahlreichen Werken der Ausstellung abgebildet etwa als moderne Neue Frau mit Bubikopf oder als Porträt einer Prostituierten. Auch stilistisch sind die Gemälde, Aquarelle oder Druckgrafiken sehr unterschiedlich und vielseitig. Der Workshop bietet in einer offenen Ateliersituation Malerei in Acryl- und Gouachefarben, Zeichnen mit Kohle, Graphit und Kreiden sowie Drucken als Monotypie und in gemischten Techniken.

Gebühr: 45 € zzgl. Eintritt, inkl. Führung und Material
Anmeldung: Tel. 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

MITTWOCH, 31. JANUAR 2018, 19 UHR
TANZ AUF DEM VULKAN

Ein Abend, der sich den Gegensätzen der Weimarer Republik widmet. Die Führung durch die Ausstellung ermöglicht Einblicke in die Schattenseiten der Weimarer Republik und wirft ein Schlaglicht auf die körperlichen und seelischen Erschütterungen durch den Ersten Weltkrieg, sowie Prostitution und soziale Gegensätze. Anschließend spielt Swinging Swanee aus Berlin den Soundtrack der 1920er-Jahre und bietet die Möglichkeit, die Tänze dieser Zeit von einem Tanzduo zu lernen.

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

Im Schirn Café, Einlass mit gültigem Ausstellungsticket, Abendkasse, kein Vorverkauf
Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de

MITTWOCH, 7. FEBRUAR 2018, 19 UHR

KUHLE WAMPE ODER: WEM GEHÖRT DIE WELT?

Die Kuratorin Ingrid Pfeiffer und der Filmwissenschaftler Henning Engelke zeigen den
Filmklassiker aus der Weimarer Republik (1932). Regie: Slatan Dudow, Drehbuch: Berthold
Brecht u. a.

Im Schirn Café, Einlass mit gültigem Ausstellungsticket, Abendkasse, kein Vorverkauf
Anmeldung: Tel 069.29 98 82-112, fuehrungen@schirn.de